

# Sondergebühren-Schlichtung – trotz Corona auch 2021 erfolgreich!

**€ 391.098,- für die Ärztinnen und Ärzte erkämpft, 894 Fälle erledigt!**

Seit 1990 gibt es nunmehr den Schlichtungsausschuss zur Interpretation der Sondergebührenvereinbarung mit dem Versicherungsverband.

Die Schlichtungskommission ist paritätisch besetzt mit je 3 Vertretern der Ärztekammer und des Versicherungsverbandes.

2021 waren dies von Seiten der Ärztekammer:

Als Vorsitzender Herr **Univ.-Prof. Prim.i.R. MR Dr. Friedrich Renner**, ehemals Leiter der Abteilung Innere Medizin im KH der Barmherzigen Schwestern Ried und als weitere Mitglieder Herr **HR OMR Prim.i.R. Dr. Oswald Schuberth**, ehemals Leiter der Abteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin im KH Kirchdorf und Frau **Dr. Maria Leitner**, Bereichsleiterin Recht & Schiedsstellen.

Von Seiten des Versicherungsverbandes:

Als Vorsitzende Frau **Dr. Martina Pierron**, Wiener Städtische Versicherung und als weitere Mitglieder Frau **Agnes Karall**, UNIQA Versicherung und Herr **Gernot Hebenstreit**, Merkur Versicherung.

In den Verhandlungen des Schlichtungsausschusses geht es darum, strittige Fälle zu klären, bei denen die Versicherung etwa die stationäre Notwendigkeit in Frage stellt oder Operationsgruppen nicht in der verrechneten Höhe bezahlt, oder wie zuletzt sehr oft, Rechnungen aufgrund von Interpretationsfragen zum Sondergebührenvertrag kürzt.

Die Sitzungen mussten Corona bedingt wieder in Form von Videokonferenzen stattfinden. Diese können aber die direkte Präsenzdiskussion nicht ersetzen, sind doch bei einer Verhandlung das persönliche Gespräch und die Diskussion das Um und Auf! Sie sind aber zumindest als Übergangslösung tauglich.



Univ.-Prof. Prim.i.R. MR  
Dr. Friedrich Renner



HR MR Prim.i.R.  
Dr. Oswald Schuberth



Dr. Maria Leitner,  
Recht & Schiedsstellen

**Wir können mit Stolz sagen, dass die Kommission des Schlichtungsausschusses im Jahr 2021 in 9 Sitzungen wieder ein enormes Pensum bewältigt hat, insgesamt konnten dabei 894 Fälle erledigt werden!**

### STRITTIGE FÄLLE KLÄREN

Erfreulicherweise ist es dem Team der Ärztekammer im Schlichtungsausschuss auch ohne Präsenzverhandlung gelungen, mehr als die Hälfte der strittigen Fälle zugunsten der Ärzte und Spitäler zu entscheiden. In mühevollen und arbeitsintensiven Verhandlungen konnten im Jahr 2021 dabei € 391.089,- für die Ärzte erstritten werden.

In den letzten **10 Jahren** sind insgesamt 9.225 Fälle von den Spitalern an den Schlichtungsausschuss herangetragen worden.

Die Schlichtung hat in **78 Sitzungen 9.022 Fälle** erledigen und für die Ärzte dabei über **3,3 Millionen Euro** gewinnen können!

Grundsätzlich werden die vorgelegten Fälle chronologisch nach Einlangen im Schlichtungsausschuss behandelt. Jedoch werden Interpretationsfragen zum Vertrag vorgezogen, seit 1. Juli 2020 gibt es bekanntlich eine neue Honorarvereinbarung, die bis 30. November 2022 gilt.

Vorrangiges Ziel ist es, offene Fragen zur Vertragsinterpretation ehestmöglich zu klären. Solche generelle Entscheidungen werden unverzüglich nach Unterfertigung des Protokolls anonymisiert auf unserer Homepage unter [www.aekoee.at](http://www.aekoee.at) → angestellt → Sondergebühren veröffentlicht.

### VORSELEKTION ETABLIERT

Besonders erfreulich ist, dass sich mittlerweile die **Vorselektion** bestens etabliert hat und in vollem Umfang mit drei Teams arbeiten konnte. Vorselektion bedeutet, dass unkomplizierte Einzelfälle, bei denen es nicht um Vertragsinterpretationen oder um Fälle von übergreifender Bedeutung geht, auf kurzem Weg rasch geklärt werden können.

Die Vorselektionsteams bestanden 2021 aus Herrn **Univ.-Prof. Prim.i.R. MR Dr. Renner** und Herrn **Univ.-Prof. Prim.i.R. Dr. Michlmayr** sowie von Kammerseite **Mag. Seyfullah Çakır**, **Mag. Barbara Hauer** und **Mag. Tanja Müller-Poulakos**.

Mit Hilfe der Vorselektionen ist es bereits gelungen, den großen Rückstand, der in den vergangenen Jahren durch die ständig steigende Anzahl an vorgelegten Fällen entstanden ist, erheblich abzubauen.



Mag. Seyfullah Çakır

Mag. Barbara Hauer,  
LL.M., MBAMag. Tanja Müller-  
Poulakos

Herr Univ.-Prof. Prim.i.R. Dr. Gerhard Michlmayr hat Mitte letzten Jahres seine Tätigkeit beendet, wir dürfen uns nochmal herzlich bei ihm für die vielen Jahre Tätigkeit bei der Sondergebührenslichtung bedanken!

Univ.-Prof. Prim.i.R. Dr.  
Michlmayr

### GESCHÄFTSSTELLE

**Geschäftsstelle** des Schlichtungsausschusses ist die Ärztekammer für Oberösterreich. Für die reibungslose und präzise Abwicklung sorgte Frau **Heidi Waldhauser**. Frau Waldhauser hat Ende Jänner die Freizeitphase der Altersteilzeit angetreten. Ihre Tätigkeit hat bereits Frau **Eva Baumgartner** übernommen (Tel. 0732 778371-257, E-Mail: [baumgartner@aekoee.at](mailto:baumgartner@aekoee.at)).

**Herzlichen Dank an Frau Waldhauser für die jahrzehntelange hervorragende Administration der Sondergebührenslichtung!**

**Sandra Kohlbauer** administriert die Vorselektion. An dieser Stelle dürfen wir uns bei den **Fachgruppenvertretern und all jenen Gutachtern** bedanken, von denen wir verlässlich zu jedem strittigen Fall eine fachliche Stellungnahme erhalten. Diese sind eine sehr hilfreiche Argumentationsgrundlage für die Verhandlungen mit den Versicherungen. ■



Heidi Waldhauser

Sandra Kohlbauer

Eva Baumgartner